

Germany-Ratzeburg: Architectural, engineering and planning services

OJ S 97/2023 22/05/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kreis Herzogtum Lauenburg

Postal address: Barlachstr. 2

Town: Ratzeburg

NUTS code: DEF06 Herzogtum Lauenburg

Postal code: 23909

Country: Germany

Contact person: Kreis Herzogtum Lauenburg / Fachdienst Recht / Zentrale Vergabestelle

E-mail: Vergabestelle@Kreis-RZ.de

Telephone: +49 4541/888-268

Fax: +49 4541/888-543

Internet address(es):

Main address: <http://www.kreis-rz.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E42559439>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E42559439>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalplanung-Neubau der Feuerwehrtechnischen Zentrale Elmenhorst

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Kreis Herzogtum Lauenburg nimmt nach den Bestimmungen des Brandschutzgesetzes die überörtlichen Aufgaben zur Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes und der technischen Hilfe als pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe wahr. Für die Durchführung dieser hoheitlichen Aufgabe ist in der Gemeinde Elmenhorst, Lankener Weg 26, die Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) verortet. Die FTZ dient der Unterbringung von Fahrzeugen und Gerätschaften, der Pflege und Prüfung von Geräten und Material sowie der Durchführung von Ausbildungslehrgängen.

Für die Wehren seines Zuständigkeitsbereichs muss der Kreis Herzogtum Lauenburg ein zentrales Lehrgangsangebot schaffen und – sofern es nicht auf andere Weise sichergestellt werden kann –, einen „Lösch-zug-Gefahrgut“ (LZ-G) zur Hilfeleistung bei Schadensereignissen mit gefährlichen Stoffen und Gütern aufstellen und unterhalten. Die aufgeführten Aufgaben wurden per öffentlich-rechtlichem Vertrag vom Kreis Herzogtum Lauenburg an den Kreisfeuerwehrverband Herzogtum Lauenburg (KfV) übertragen. Zusätzlich zu den Aufgaben nach dem Brandschutzgesetz übernimmt der KfV auch die Prüfung und Wartung der kreiseigenen Katastrophenschutzfahrzeuge. Ebenfalls wurde mit dem Kreisfeuerwehrverband vertraglich geregelt, dass ihm der Kreis Herzogtum Lauenburg für die Aufgabenwahrnehmung im Bereich des Brandschutzwesens und der Katastrophenabwehr das Grundstück der FTZ in Elmenhorst mit allen baulichen Anlagen und Einrichtungen unentgeltlich zur Verfügung stellt.

Die in der FTZ bereitgestellte Küche dient gemäß öffentlich-rechtlichem Vertrag einerseits zur Versorgung der Lehrgangsteilnehmenden. Andererseits soll sie aber auch die Versorgung von Einsatzkräften und Betroffenen im Zusammenhang mit der Bewältigung von Großschadenslagen und Katastrophen unterstützen.

Zudem ist die Digitalfunkservicestelle des Kreises Herzogtum Lauenburg in den Räumen der FTZ untergebracht. Im Lehrgangs- und Ausbildungszentrum finden regelmäßig Aus- und Fortbildungsveranstaltungen des Katastrophenschutzes statt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF06 Herzogtum Lauenburg

Main site or place of performance: 21493 Elmenhorst

II.2.4. Description of the procurement

Folgende Leistungsbilder für die Leistungsphasen 1 bis 8 sollen durch eine Generalplanung (GP) erbracht werden:

- „Objektplanung für Gebäude und Innenräume“ gem. § 34 in Verbindung mit Anlage 10 HOAI
- „Fachplanung Technische Ausrüstung“ gem. §55 in Verbindung mit Anlage 15 HOAI für die Anlagengruppen 1 bis 8
- „Fachplanung Tragwerksplanung“ gem. §51 in Verbindung mit Anlage 14 HOAI (LPH 1 – 5)
- „Fachplanung Freianlagen“ gem. §39 in Verbindung mit Anlage 11 HOAI
- „Fachplanung Bauphysik – Anwendungsbereich Bau- und Raumakustik“ gem. HOAI § 3; Anlage 1: 1.2
- Fachplanung Brandschutz
- Nachhaltigkeits- und Energiekonzept
- Wärmeschutznachweis

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: 1. Qualität der angebotenen Leistung / Weighting: 60 %

Quality criterion - Name: 1.1 Projektumsetzung (Projektteam, Präsenz vor Ort, Kosten-, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagement, Konfliktmanagement) / Weighting: 40 %

Quality criterion - Name: 1.2 Umsetzungskonzept (Gestalterische Ausprägung anhand von Referenzen, Bauen im Bestand und auf einem Betriebsgelände) / Weighting: 20 %

Price - Weighting: 40 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/10/2023 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Gesamtumsatz im Durchschnitt in den letzten drei Jahren pro Jahr

Bewertung: Maximale Punkte: 5

- höchster Umsatz: 5 Punkte
- Zweithöchster Umsatz: 4 Punkte
- Dritthöchster Umsatz: 3 Punkt
- Vierthöchster Umsatz: 2 Punkte
- Fünfthöchster Umsatz: 1 Punkt

Umsatz für Leistungen, die mit der gegenständlichen Dienstleistung vergleichbar sind (vgl. zur Definition die Eignungsanforderungen), im Durchschnitt in den letzten drei Jahren pro Jahr

Bewertung: Maximale Punkte: 5

- höchster Umsatz für vergleichbare Leistungen: 5 Punkte
- zweithöchster Umsatz für vergleichbare Leistungen: 4 Punkte
- dritthöchster Umsatz für vergleichbare Leistungen: 3 Punkte
- Vierthöchster Umsatz für vergleichbare Leistungen: 2 Punkte
- Fünfthöchster Umsatz für vergleichbare Leistungen: 1 Punkt

Vergleichbarkeit der Unternehmensreferenzen Neubau

Bewertung: Maximale Punkte: 5

Referenz ist sehr gut vergleichbar: 5 Punkte

- Bauprojekt bestehend aus einem oder mehr Gebäuden, von 3.500 qm bis 4.500 qm BGF und größer, bis 10,5 Mio. € brutto und größer

Referenz ist gut vergleichbar: 4 Punkte

- Bauprojekt bestehend aus einem oder mehr Gebäuden, bis 3.500 qm BGF, bis 8,5 Mio. € brutto

Referenz ist durchschnittlich vergleichbar: 3 Punkte

- Bauprojekt bestehend aus einem oder mehr Gebäuden bis 2.500 qm BGF und bis 6,0 Mio. € brutto

Referenz ist ausreichend vergleichbar: 2 Punkte

- Bauprojekt bestehend aus einem oder mehr Gebäuden, bis 2.500 qm BGF und 4 bis 5,9 Mio. € brutto

Referenz ist geringfügig vergleichbar: 1 Punkt

- Bauprojekt bestehend aus einem Gebäuden, mindestens 1.500 qm BGF, mindestens 3,5 Mio. € brutto (Gesamtprojektkosten KG 200 – 600)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung der Leistungen Generalplanung erfolgt in folgende Stufen.

Der AG behält sich vor, auf eine Beauftragung der Leistungen der Stufe 2 bis 5 zu verzichten.

Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der Leistungen der weiteren Stufen besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der Auftragnehmer keine Erhöhung seines Honorars ableiten.

Der AG behält sich vor, auf eine Beauftragung der als Bedarf gekennzeichneten besonderen Leistungen zu verzichten. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der Leistungen besteht nicht.

Der AG behält sich vor, die Leistungen der jeweils nächsten Auftragsstufe in Abstimmung mit dem GP anzupassen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

-Darstellung des Planungsbüros (möglichst unter Angabe von Name, Sitz, Postanschrift, Rechtsform, Nummer der Eintragung in einem öffentlichen Register (z.B. Architektenkammer), gesetzliche Vertretung, Ansprechperson, Telefon, Telefax, E-Mail-Adresse, ggf. zuständige Niederlassung bzw. Standort, Leistungsspektrum des Planungsbüros sowie – falls zutreffend – ausführliche Darstellung einer Konzernverbundenheit/-angehörigkeit bzw. zu anderen Unternehmen.

-Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB.

-Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder vergleichbarer Registerauszug (z.B. Bauvorlageberechtigung), zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags nicht älter als 6 Monate, Kopie ausreichend. Ausländische Bietende haben gleichwertige Bescheinigungen nach den Vorschriften ihres Herkunftslandes vorzulegen. Diese sind zwingend ins Deutsche zu übersetzen.

Für die Teilnehmenden einer Bietendengemeinschaft sind die oben aufgeführten Nachweise für jeden Teilnehmenden separat einzureichen (siehe Anlage 01 Teilnahmeantrag).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

-Erklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung oder sofern derzeit keine Versicherung in erforderlicher Höhe geführt wird, Erklärung, dass eine solche Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird; Mindestanforderung: Deckungssummen mind. 1,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 1,5 Mio. EUR für Vermögens- und Sachschäden, jeweils mind. zweifach maximiert

-Erklärung über Gesamtumsatz pro Jahr in den letzten drei Jahren; Mindestanforderung: Umsatz durchschnittlich mind. 1,0 Mio. EUR p.a.

-Erklärung über Umsatz für Leistungen, die mit der gegenständlichen Dienstleistung vergleichbar sind in den letzten drei Jahren. Vergleichbar sind Leistungen zur Durchführung eines Neubaus und/oder Sanierung- und Umbau in einem vergleichbaren Kontext (in Anlehnung an DIN 276 KG 200 – 600); Mindeststandard: Umsatz durchschnittlich mind. 0,5 Mio. EUR netto p.a.

Minimum level(s) of standards possibly required:

-Berufshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Deckungssummen mind. 1,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 1,5 Mio. EUR für Vermögens- und Sachschäden, jeweils mind. zweifach maximiert

-Gesamtumsatz Mindestanforderung: Umsatz durchschnittlich mind. 1,0 Mio. EUR p.a.

-Erklärung über Umsatz für Leistungen, die mit der gegenständlichen Dienstleistung vergleichbar sind - Mindeststandard: Umsatz durchschnittlich mind. 0,5 Mio. EUR netto p.a.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Referenzen (Eigenangaben)

Aufstellung von Referenzen Neubau:

Ab dem 1.1.2015 fertig gestellte Projekte, die mit der gegenständlichen Leistung (Feuerwehreinsatz-gebäude) vergleichbar sind. Planung und Durchführung eines Neubauvorhabens im Zusammenhang eines Erweiterungsneubaus oder einer gleichrangig komplexen Planungsaufgabe.

Unter einer vergleichbaren Leistung ist die Planung und Durchführung (LPH 1 - 8) einer bautechnischen Bauaufgabe für einen öffentlichen AG mit Ermittlung des erforderlichen Neubaubedarfs für ein Bauprojekt vorwiegend mit Rettungseinsatz-, Logistik-, Gewerbe- und /oder Produktionsnutzung mit mindestens 1.500 qm BGF oder Gesamtprojektkosten (KG 200-600) in Höhe von mindestens 3,5 Mio. € brutto zu verstehen. Es sind mindestens zwei entsprechende Referenzen aufzuzeigen.

Für jede Referenz sind (unter Verwendung des Formblatts – siehe Anlage 01

Teilnahmeantrag) folgende Angaben zu machen:

a) Bezeichnung des Referenzprojektes,

b) Leistungszeitraum,

c) Anzahl der Gebäude oder Anzahl qm BGF gesamt,

d) Aussagekräftige Beschreibung der erbrachten Leistungen (ggf. differenziert nach Eigenanteil und Leistungen Dritter),

e) Auftraggebende (Name, Anschrift),

f) Optional: Ansprechpartner des jeweiligen AG (Telefonnummer, E-Mail).

Für die Teilnehmenden einer Bietendengemeinschaft sind die oben aufgeführten Nachweise für jeden Teilnehmenden separat einzureichen. Der Nachweis und die Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit erfolgt für eine Bietendengemeinschaft als solche und nicht für jeden Teilnehmenden einer Bietendengemeinschaft einzeln.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestens zwei Referenzen aus den letzten acht Jahren, d.h. nach 1.1.2015

(Mindestanforderung) zu vergleichbaren Referenzprojekten mit Angaben (siehe Anlage 01 Teilnahmeantrag)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/06/2023 Local time: 10:15

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Postal address: Düsternbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postal code: 24105

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telephone: +49 4319884640

Fax: +49 4319886144702

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§155 ff. GWB).

Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Kreis Herzogtum Lauenburg / Fachdienst Recht / Zentrale Vergabestelle

Postal address: Barlachstraße 2

Town: Ratzeburg

Postal code: 23909

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@kreis-rz.de

Telephone: +49 4541888268

Fax: +49 4541888543

Internet address: <https://www.kreis-rz.de/index.php>

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/05/2023